

Podiumsdiskussion „Echt jetzt?! – Wie glaubwürdig sind unsere Medien?“

Eine Veranstaltung des PRIX EUROPA in Zusammenarbeit mit der Bundeszentrale für politische Bildung.

Wem können wir vertrauen und vor allem – warum? Nachrichten tickern im Sekundentakt, die vernetzte Medienwelt wird zunehmend komplexer. Neben Print und Rundfunk gibt es im Internet und den Sozialen Medien unzählige weitere Kanäle und Formate. Wie kann man trotzdem den Überblick behalten? Wie können Journalistinnen und Journalisten ihre Quellen zuverlässig überprüfen? Wie lassen sich erfundene Nachrichten von belegten Fakten unterscheiden? Und wie hoch ist der Anteil der Menschen, die "den Medien" nicht mehr vertrauen, wirklich?

In der Diskussionsrunde sollen nicht nur das Selbstverständnis der Medienschaffenden und die medienwissenschaftliche Forschung befragt werden. Wir wollen auch wissen: Welche Perspektive(n) haben Hörer-, Zuschauer- und Leserschaft?

Untereinander und mit dem Publikum diskutieren:

Patricia Schlesinger, Intendantin des Rundfunk Berlin-Brandenburg

Eva Schulz, Reporterin und Moderatorin (u.a. Deutschland3000, Hochkant)

Maximilian Popp, Türkei-Korrespondent des Spiegels

Stephan Russ-Mohl, Leiter des Europäischen Journalismus-Observatoriums und Medienwissenschaftler an der Universität Lugano Fragen aus dem Publikum.

Joanna Stolarek, Vorstandsmitglied der Neuen Deutschen Medienmacher

Die Moderation übernimmt **Christine Watty** von Deutschlandfunk Kultur. Die öffentliche Diskussion findet statt am Samstag, 14. Oktober, um 12 Uhr in der Radioeins Dachlounge. Um Anmeldung wird gebeten: www.bpb.de/prixeuropa

Im Anschluss an die Diskussionsrunde kann das Gespräch bei einem Empfang mit Blick über die Dächer Berlins fortgesetzt werden. Außerdem können Interessierte an einer einstündigen Führung durch das rbb Fernsehzentrum teilnehmen.

PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 29. September 2017



Changing Europe!

14 - 20 October 2017, Berlin
www.prixeuropa.eu

Europäischen Parlaments. Das einflussreiche trimediale Festival zeichnet jedes Jahr die besten TV-, Radio- und Onlineproduktionen des Kontinents aus. Den Wettbewerb kennzeichnen seine großen offenen Jurygruppen. Die Gewinner werden durch ergebnisoffene Debatten und individuelle Votings ermittelt. Der PRIX EUROPA 2017 findet statt vom 14. bis 20. Oktober in Berlin.

Getragen wird der PRIX EUROPA von einer Allianz aus 19 europäischen Rundfunkanstalten, den EU-Institutionen und den Bundesländern Berlin und Brandenburg. Ständiger Gastgeber ist seit 1997 der rbb mit dem Haus des Rundfunks in Berlin. Präsidentin des PRIX EUROPA ist zurzeit Cecilia Benkö Lamborn, Intendantin von SVERIGES RADIO, dem öffentlich-rechtlichen Hörfunk Schwedens.

Zur **Anmeldung für die Podiumsdiskussion** „Echt jetzt?! – Wie glaubwürdig sind unsere Medien?“ geht es hier: www.bpb.de/prixeuropa

Mehr Informationen, Pressematerial sowie kostenfreie Pressefotos unter <http://prixeuropa.eu/press/materials-for-press-use>

Fragen zur Pressemitteilung?

Annika Erichsen

Tel: +49 (0)30 – 97 993 10 912 / Email: press@prixeuropa.eu

Twitter <https://twitter.com/PRIXEUROPA>

Facebook <http://www.facebook.com/prixeuropa>